

## Veranstaltungsort

Deutsche Parlamentarische Gesellschaft  
Friedrich-Ebert-Platz 2  
10117 Berlin  
Tel.: 0 30 / 227-92050  
Fax: 0 30 / 227-92055

*Der Zugang zum Veranstaltungsort ist behindertengerecht.*

## Weghinweis

Die Deutsche Parlamentarische Gesellschaft befindet sich direkt hinter dem Gebäude des Deutschen Bundestages (Reichstagsgebäude). Die nächste S-Bahn-Station ist der Bahnhof Friedrichstraße.

## Wichtiger Hinweis

Aus Sicherheitsgründen findet eine Einlasskontrolle statt.  
**Bringen Sie deshalb unbedingt die Einladung und Ihren Personalausweis mit.**

## Anmeldung

**Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 5. März 2010** mit dem beigefügten Anmeldeformular an die Geschäftsstelle des Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB)  
Postfach 330220  
14172 Berlin

## Kosten

keine

## Informationsmaterial

liegt vor Ort aus

## Veranstalter

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V.

Einladung und Programm

## 9. Parlamentarierabend des Bundesverbandes evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB)

**Teilhabe sichern –  
Menschen mit sehr  
schwerer Behinderung  
gehören dazu!**

Donnerstag, 18. März 2010  
18.00 Uhr

in der

**Deutschen Parlamentarischen  
Gesellschaft**

Friedrich-Ebert-Platz 2  
in Berlin

## Organisation

Rolf Drescher, Bettina Senger-Stelter  
BeB-Geschäftsstelle  
Altensteinstraße 51, 14195 Berlin  
Tel.: 030 / 83001-270  
Fax: 030 / 83001-275  
E-Mail: [senger@beb-ev.de](mailto:senger@beb-ev.de)  
Internet: [www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)

## Vorwort

9. Parlamentarierabend des BeB am 18. März 2010

### **Teilhabe sichern – Menschen mit sehr schwerer Behinderung gehören dazu!**

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe (BeB) hat die Lebenssituation von Menschen mit sehr schwerer Behinderung zu seinem Schwerpunktthema im Jahr 2010 gemacht – auf Verbandsebene wie auch auf sozialpolitischer Ebene. Der BeB setzt sich dafür ein, dass diese Menschen, die besondere Bedarfslagen und oftmals einen hohen Unterstützungsbedarf haben, aus dem Abseits geholt werden.

Das Thema „Inklusion“ ist zwar in aller Munde – nicht zuletzt wegen des Aktionsplans der Bundesregierung zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention in Deutschland –, wird aber tatsächlich verkürzt und leider oftmals nur auf diejenigen Menschen mit Behinderung bezogen, die mit geringer Unterstützung eigenständig leben können. Menschen, die relativ gut im eigenen Wohnraum und im Stadtteil oder der Ortsgemeinde zurechtkommen, sind im Fokus. Wir sind froh, wenn sich für sie bessere Bedingungen entwickeln und wirken aktiv daran mit.

Was aber ist mit den Menschen, die aufgrund der Schwere ihrer Behinderung und ihres hohen Unterstützungsbedarfs rund um die Uhr auf Hilfe angewiesen sind – Menschen, denen es schwer fällt, sich räumlich zu orientieren, die mit umfassenden Mobilitätseinschränkungen leben, die nicht sprechen können, die erheblichen Pflegebedarf haben oder die sich selbst gefährden? Wird nicht gerade die Teilhabe dieser Personen zum Prüfkriterium für den Grad an Inklusion, den unsere Gesellschaft erreicht?

Die Lebenssituation von Menschen mit sehr schwerer Behinderung und die notwendigen Unterstützungsleistungen werden im Mittelpunkt des 9. Parlamentarierabends des BeB stehen. Wir werden aus unserer Sicht die Handlungsnotwendigkeiten für die Politik aufzeigen.

*Aktuelle Positionspapiere des BeB sind im Internet unter [www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de) im Bereich „Stellungnahmen“ zu finden.*

## Programm

9. Parlamentarierabend des BeB am 18. März 2010

**17.30 Uhr Saalöffnung und Empfang**

**18.00 Uhr Willkommen in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft**

[Markus Kurth, Berlin](#)

*Sozial- und behindertenpolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen*

**18.05 Uhr Eröffnung und Begrüßung**

[Michael Conty, Bielefeld](#)

*Vorsitzender des BeB*

**18.10 Uhr Teilhabe sichern! Zur Lebenssituation von Menschen mit sehr schwerer Behinderung – aus Angehörigensicht**

[Sylvia Brinkmann, Berlin](#)

*Angehörige und Mitglied der*

*„Initiative Teilhabe für alle / Berlin“*

**18.30 Uhr Überleitung zur Aussprache**

[Michael Conty, Bielefeld](#)

*Vorsitzender des BeB*

**und  
Eröffnung des Büffets**

**Open End max. 22.00 Uhr**